



# 2016 Domäne Bergstrasse Rosé

Artikelnummer	004383
Winzer	Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach
Land	Deutschland
Anbaugebiet	Hessische Bergstraße
Rebsorten	Spätburgunder: 0%, Andere ergänzende Rebsorten

## Beschreibung:

Farbe: hell leuchtendes Himbeerrosa

Duft: in der Nase frische Aromen von roten Beeren (Himbeeren, Erdbeeren, rote Johannisbeeren) und reifem Kernobst, unterlegt mit feinen Kräuternoten

Geschmack: auch am Gaumen sind die süß gereiften roten Beeren des Bouquets gut spürbar, jetzt begleitet von zart nussigen Anklängen, duftig frisch mit lebendiger, gut eingebundener Säure und schöner Länge im Finale

## Serviervorschlag:

als Aperitif, zu Antipasti und bunten Salaten, beim BBQ zu Gemüse, Fisch, hellem Fleisch und Geflügel oder auch einfach so, als sommerfrisches Gläschen auf der Terrasse

Alkoholgehalt	13.0
Restzucker	2.0
Säuregehalt	5.2
Flaschengröße	0,75l
Flaschenanzahl	6
Allergene und Zusatzstoffe	Sulfite

## Weinbearbeitung

Für ihren duftigen Bergstraßen Roséwein wählt der Winzermeister nur beste, gesund und aromatisch ausgereifte Spätburgundertrauben aus den eigenen Lagen und Weinbergen an der Hessischen Bergstraße. Alle Trauben werden (in der Kellerei) schonend gepresst, dann zügig bei kontrollierten Temperaturen im Edelstahltank vergoren und die Weine nach abgeschlossener alkoholischer Gärung bis kurz vor der Flaschenabfüllung auf den Feinhefen ausgebaut, um sich mit sanfter Fülle abzurunden, bevor man den Rosé zum Genuss freigibt.

## Boden

überwiegend tiefgründige, warme Lösslehmböden, stellenweise auch schwerer Lehm Boden

## Weinnotiz

Nur reife, kerngesunde Trauben aus ausgesuchten eigenen Lagen erhalten Zugang zu diesem duftig frischen Rosé aus der Hessischen Bergstraße. Rein im Edelstahltank vergoren und auf den Feinhefen gereift, ist er ein Garant

für köstlich unbeschwertes Trinkvergnügen.

Wo Mandelbäume südländisches Flair verbreiten, gedeihen auch Weinreben. In Deutschlands kleinstem Anbaugebiet ist die Domäne Bergstraße das größte Weingut und mit ihren ebenso herkunftstypischen wie innovativen Qualitäten zugleich ein bedeutender Impulsgeber für die gesamte Hessische Bergstraße. Die junge Domäne steht damit ganz in der Tradition des berühmten Kloster Eberbach, dem sie angehört.

Das Fundament des mittelalterlichen Klosterweinguts geht zurück auf die Zisterziensermönche. Wie ihre Kollegen im Burgund hatten die Rheingauer Mönche die Böden erforscht, die besten Lagen und Parzellen identifiziert und gezielt Weinberge hinzugekauft. Forschung und Weiterentwicklung blieben auch in den Folgejahren im Klosterfokus: Zur Vervollkommnung der An- und Ausbautechniken, während man über den Erwerb eigener Gutshöfe von Köln bis Worms parallel sowohl das Lagenportfolio als auch die Vermarktungsstrukturen ausbaute.

Heute ist Kloster Eberbach eine international anerkannte Institution für Wein und Kultur. Der Besitz umfasst 252 Hektar Rebland vom Rheingau bis in die Hessische Bergstraße - als Quelle verlässlich hochwertiger, authentischer und charaktvoller Spitzenqualitäten.

<b>Inverkehrbringer:</b>	Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach 65346 Eltville am Rhein Deutschland
<b>EAN-Code</b>	4004850627345
<b>EAN-Code Karton</b>	4004850727342